



# Pressemitteilung

Nummer 373/18 vom 30. Oktober 2018

Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT  
Dorotheenstr. 84  
10117 Berlin

POSTANSCHRIFT  
11044 Berlin

TEL + 49 (0)3018 272-2030  
FAX + 49 (0)3018 272-3152

cvd@bpa.bund.de  
[www.bundesregierung.de](http://www.bundesregierung.de)  
[www.bundeskanzlerin.de](http://www.bundeskanzlerin.de)

## Globale Gesundheitspolitik – Grundlage, Motor und Ziel nachhaltiger Entwicklung

Schwerpunkt der gestrigen Sitzung des Staatssekretärsausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bundeskanzleramt war das Thema Globale Gesundheitspolitik. Dabei bekräftigte der Staatssekretärsausschuss die hohe Bedeutung der gesundheitsbezogenen Ziele der VN-Agenda 2030 für eine globale nachhaltige Entwicklung, zu deren Erreichung es vermehrter Anstrengungen bedürfe.

Vor dem Hintergrund der hohen internationalen Erwartungen an das anerkannte deutsche Engagement betonte der Staatssekretärsausschuss die Bedeutung der neuen Strategie zu Globaler Gesundheit, die die Bundesregierung derzeit erarbeitet. Auch werde die Bundesregierung die Erstellung und Umsetzung eines Globalen Aktionsplans zu Nachhaltigkeitsziel 3 der Agenda 2030 („Gesundheit und Wohlergehen“) weiter unterstützen. Dieser geht auf eine gemeinsame Initiative von Bundeskanzlerin Angela Merkel mit der norwegischen Ministerpräsidentin Erna Solberg sowie dem Staatspräsidenten Ghanas Nana Addo Akufo-Addo zurück und wird derzeit unter Koordinierung der Weltgesundheitsorganisation erarbeitet.

Angesichts der engen Verknüpfung von Gesundheit mit vielen weiteren Zielen der Agenda 2030 sowie der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie werden die Ministerien künftig noch enger ressortübergreifend zu Globaler Gesundheit zusammenarbeiten. Das Thema „Digitalisierung in der Globalen Gesundheit“ wird Gegenstand einer Dialogveranstaltung sein, die durch das Bundesministerium für Gesundheit und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung organisiert wird. Sie soll insbesondere in den Bereichen Big Data und Künstliche Intelligenz den Austausch verbessern.

An der Beratung zur Globalen Gesundheitspolitik haben als Expertinnen und Experten sowie Gäste teilgenommen:

Prof. Dr. Ilona Kickbusch (Global Health Centre des Graduate Institute of International and Development Studies Genf); Prof. Dr. Anja Kroke (Universität Fulda); Prof. Dr. Thomas Christoph Mettenleiter (Präsident



Nummer .../18 vom 30. Oktober 2018  
Seite 2 von 2

Friedrich-Loeffler-Institut); Dr. Bernhard Schwartländer (Weltgesundheitsorganisation); Bundesministerin a.D. Heidemarie Wieczorek-Zeul (Mitglied Rat für Nachhaltige Entwicklung); MdB Michael Thews (Mitglied Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung).

In einem weiteren Tagesordnungspunkt stellten das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sowie das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ihre Ressortberichte zur Umsetzung der Agenda 2030 und der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie vor.

*Hintergrund: Der Staatssekretärsausschuss für nachhaltige Entwicklung ist das zentrale Steuerungsorgan der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie. Alle Ressorts sind in dem Ausschuss auf Ebene der beamteten Staatssekretärinnen und Staatssekretäre vertreten. Weitere Informationen sowie die Ressortberichte sind unter [www.deutsche-nachhaltigkeitsstrategie.de](http://www.deutsche-nachhaltigkeitsstrategie.de) einsehbar.*